



Universität Regensburg

Modulhandbuch

Master of Arts: Literatur – Wissen – Medien

gültig ab Wintersemester 2024/25

Inhaltsübersicht

LWM-M01	Grundlagenmodul: Interdisziplinäre Zugänge zu den Literatur-, Medien- und Geschichtswissenschaften	3
LWM-M02	Neuere deutsche Literaturwissenschaft	5
LWM-M03	Literatur und Medien	7
LWM-M04	Wissenschaftsgeschichte	10
LWM-M05	Medienwissenschaft	12
LWM-M06	Geschichtswissenschaft	15
LWM-M07	Erweiterungsmodul Literatur und Medien	17
LWM-M08	Erweiterungsmodul Geschichte und Wissenschaftsgeschichte	19
LWM-M09	Projekt- und Praxismodul	21
LWM-M10	Abschlussmodul	23

LWM-M 01

1. Name des Moduls:	Grundlagenmodul: Interdisziplinäre Zugänge zu den Literatur-, Medien- und Geschichtswissenschaften Basic Module: Interdisciplinary Approaches to the Studies of Literature, Media and History
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Christiane Heibach, Prof. Dr. Rainer Liedtke, Prof. Dr. Omar Nasim
3. Inhalte des Moduls:	Vermittlung und Vertiefung theoretischer und methodischer Kenntnisse in den Literatur-, Medien- und Geschichtswissenschaften
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über einen gemeinsamen Stand literatur-, medien- und geschichtswissenschaftlichen Basiswissens und über fortgeschrittene Kenntnisse in der Methodik literatur-, medien- und geschichtswissenschaftlicher Forschung. Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • interdisziplinäre Analyse • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 150 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 45 Std. (3 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 105 Std. Leistungspunkte: 5 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	HS	Einführungsseminar LWM	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2	WP	Ü/T	Tutorium: Arbeitstechniken Literatur- und Medienwissenschaft	1	1	Übungsaufgaben
3	WP	Ü/T	Tutorium: Arbeitstechniken Geschichtswissenschaft	1	1	Übungsaufgaben

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote

14. Bemerkungen:

Das Modul wird unbenotet abgeschlossen.

Die konkrete Form der Studienleistung an der Modulposition 1 wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Studienanfängerinnen und Studienanfänger mit einem BA in Germanistik oder Medienwissenschaft oder vergleichbaren Abschlüssen absolvieren die Modulposition LWM-M01.3.

Studienanfängerinnen und Studienanfänger mit einem BA in Geschichte oder Wissenschaftsgeschichte oder vergleichbaren Abschlüssen absolvieren die Modulposition LWM-M01.2.

LWM-M 02

1. Name des Moduls:	Neuere deutsche Literaturwissenschaft
	Modern German Literary Studies
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Daiber, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Ursula Regener
3. Inhalte des Moduls:	Poetik und Ästhetik literarischer Gattungen einschließlich ihrer antiken Grundlagen; Literatur- und Kulturtheorie; Vermittlung eines breiten methodischen Spektrums im Umgang mit deutschsprachigen literarischen Texten; deutsche Literaturgeschichte (16.-21. Jahrhundert) in ihren globalen Verflechtungsräumen; Analyse der deutschen Literatur in ihren sozialen und historischen Bedingungskontexten; differenzierte Einblicke in aktuelle Forschungsfelder der Neueren deutschen Literaturwissenschaft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls besitzen Studierende vertieftes literaturtheoretisches und literaturgeschichtliches Wissen; sie haben die Fähigkeit, mittels theoretischer Konzepte und Modelle den wissenschaftlichen Umgang mit literarischen Texten kritisch zu reflektieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Für LWM-M02.2b ist LWM-M01.1 verpflichtend
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. bis 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 / 390 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. (4 SWS) 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 / 330 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 8 / 13 LP</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Theorie und Geschichte der deutschsprachigen Literatur (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	4	Klausur
2a	WP	HS	Theorie und Geschichte der deutschsprachigen Literatur (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Übungsaufgaben
2b	WP	HS	Theorie und Geschichte der deutschsprachigen Literatur (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Bericht oder Protokoll

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 2a und 2b wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Das Modul kann entweder mit Wahl der Modulposition 2a unbenotet oder mit Wahl der Modulposition 2b benotet abgeschlossen werden. Wenn das Modul benotet abgeschlossen wird, besteht die Modulprüfung aus einer Hausarbeit zum Themenbereich des Moduls. Für diese Prüfung werden 5 LP vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Bearbeitung eines literaturtheoretischen bzw. literaturgeschichtlichen Themas aus dem Gebiet der NdL nach wissenschaftlichen Methoden	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten)		Zum Ende des Semesters	100%

14. Bemerkungen:

Bei benotetem Modulabschluss ergibt sich die Note des Moduls zu 100% aus der Hausarbeit. Voraussetzung für die Modulprüfung als Hausarbeit der erfolgreiche Abschluss von LWM-M 01.

LWM-M 03

1. Name des Moduls:	Literatur und Medien
	Literature and Media
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Daiber, Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Situierung und Analyse literarischer Texte im Kontext der globalen Mediengeschichte vom 16.-21. Jahrhundert; Vermittlung methodischer Kompetenzen für die Erforschung von Medienpraktiken und Intermedialität; Medien- und Kulturtheorie.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls besitzen Studierende vertiefte Kenntnisse der medienhistorischen Kontexte der Literatur. Sie verfügen über Routine, die Analyse literarischer Texte über die Berücksichtigung kultur- und medienwissenschaftlicher Konzepte zu steuern.</p> <p>Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Für LWM-M03.2b ist LWM-M01.1 verpflichtend
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. bis 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 / 510 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 90 Std. / 6 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 / 420 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12 / 17 LP</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL/HS	Literatur und Medien in kulturellen Kontexten (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	4	In der VL: Schriftliche Erfolgskontrolle (Klausur oder Essay) Im HS: Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2a	WP	HS	Literatur und Medien in kulturellen Kontexten (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2b	WP	HS	Literatur und Medien in kulturellen Kontexten (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
3	P	HS/Ü	Literatur und Medien in kulturellen Kontexten (zu Inhalten und Kompetenzen vgl. die Punkte 3 und 4)	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p> <p>Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 1 (bei Wahl eines HS), 2a, 2b und 3 wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.</p> <p>Das Modul kann entweder mit Wahl der Modulposition 2a unbenotet oder mit Wahl der Modulposition 2b benotet abgeschlossen werden. Wenn das Modul benotet abgeschlossen wird, besteht die Modulprüfung aus einer Hausarbeit zum Themenbereich des Moduls. Für diese Prüfung werden 5 LP vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
Bearbeitung eines literatur- bzw. medienwissenschaftlichen Themas nach wissenschaftlichen Methoden		Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten)		Zum Ende des Semesters	100%	
<p>14. Bemerkungen: Bei benotetem Modulabschluss ergibt sich die Note des Moduls zu 100% aus der Hausarbeit.</p>						

Voraussetzung für die Modulprüfung als Hausarbeit der erfolgreiche Abschluss von LWM-M 01.

LWM-M 04

1. Name des Moduls:	Wissenschaftsgeschichte
	History of Science
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wissenschaftsgeschichte / Prof. Dr. Omar Nasim
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul behandelt die Entstehung und Rolle wissenschaftlichen Wissens im historischen Kontext seit der Frühen Neuzeit in Europa und darüber hinaus. Schwerpunkte bilden Wissensordnungen, Praktiken, Institutionen und soziale Kontexte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls besitzen Studierende vertiefte Kenntnisse zur Geschichte der modernen Wissenschaften. Sie verfügen über Routine, die Analyse naturwissenschaftlicher Texte über die Berücksichtigung wissenschaftshistorischer Konzepte zu steuern.</p> <p>Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • interdisziplinäre Analyse (naturwissenschaftlicher Inhalte mit den geistes- und kulturwissenschaftlichen Mitteln) • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Gute Englischkenntnisse
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. bis 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 270 / 420 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 150 Std. / 5 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 / 270 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 9 / 14 LP</p>

<p>11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.</p>

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Wissenschaftsgeschichte	2	4	Klausur
2	P		Tutorium zur Vorlesung	1	1	Schriftliche Leistung (Essay)
3a	WP	HS	Wissenschaftsgeschichte	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast
3b	WP	HS	Wissenschaftsgeschichte	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p> <p>Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 3a und 3b wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.</p> <p>Das Modul kann entweder mit Wahl der Modulposition 3a unbenotet oder mit Wahl der Modulposition 3b benotet abgeschlossen werden. Wenn das Modul benotet abgeschlossen wird, besteht die Modulprüfung aus einer Hausarbeit zum Themenbereich des Moduls. Für diese Prüfung werden 5 LP vergeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
Bearbeitung eines wissenschaftshistorischen Themas nach wissenschaftlichen Methoden		Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten)		Zum Ende des Semesters	100%	
<p>14. Bemerkungen: Studierende, die den entsprechenden Teil der Zyklusvorlesung und das zugehörige Tutorium bereits im Rahmen der Bachelor-Module WIG-M01 bis WIG-M02 absolviert haben, belegen im Masterstudiengang stattdessen ein zusätzliches Hauptseminar aus der Wissenschaftsgeschichte mit mindestens der gleichen Gesamtzahl von Leistungspunkten.</p> <p>Bei benotetem Modulabschluss ergibt sich die Note des Moduls zu 100% aus der Hausarbeit.</p>						

LWM-M 05

1. Name des Moduls:	Medienwissenschaft
	Media Studies
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Forschungsorientierte Vermittlung fortgeschrittener Kenntnisse in der Bearbeitung mediengeschichtlicher und medientheoretischer Fragen.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Mit Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur formal-theoretischen wie zur material-historischen Medienanalyse durch forschungsorientierte Vermittlung; sie verfügen über fortgeschrittene Kompetenzen in der selbständigen Entwicklung medienwissenschaftlicher Fragestellungen und deren Überführung in eigene Lösungsansätze.</p> <p>Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • interdisziplinäre Analyse • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Für LWM-M05.1b und LWM-M05.2b ist LWM-M01.1 verpflichtend
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. bis 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 / 390 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 / 330 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 8 / 13 LP</p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1a	WP	HS	Medienwissenschaft	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
1b	WP	HS	Medienwissenschaft	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2a	WP	HS	Medienwissenschaft	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2b	WP	HS	Medienwissenschaft	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

Die konkrete Form der Studienleistung wird von den Dozierenden jeweils in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Das Modul kann mit Wahl der Modulposition 1a und 2a unbenotet oder mit Wahl der Modulposition 1b oder 2b benotet abgeschlossen werden. Wenn das Modul benotet abgeschlossen wird, besteht die Modulprüfung aus einer Hausarbeit zum Themenbereich des Moduls. Für diese Prüfung werden 5 LP vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Bearbeitung eines medienwissenschaftlichen Themas nach wissenschaftlichen Methoden	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten)		Zum Ende des Semesters	100%

14. Bemerkungen:

Bei benotetem Modulabschluss ergibt sich die Note des Moduls zu 100% aus der Hausarbeit.
Voraussetzung für die Modulprüfung als Hausarbeit der erfolgreiche Abschluss von LWM-M 01.

LWM-M 06

1. Name des Moduls:	Geschichtswissenschaft
	History
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Liedtke
3. Inhalte des Moduls:	Folgende Themen / Inhalte werden in diesem Modul vermittelt: Historischer Wandel in verschiedenen Epochen der europäischen Geschichte erörtert anhand von Umbruchsituationen und Krisen / Veränderungen von Räumen und Grenzen / Konstruktion-Dekonstruktion von Wissensbeständen und Wertegemeinschaften.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage Komponenten historischen Wandels zu identifizieren, zu reflektieren und zu bewerten sowie gesellschaftliche Akteure und Akteursgemeinschaften des historischen Wandels zu benennen. Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • interdisziplinäre Analyse • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. bis 3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 / 390 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. / 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 / 330 Std. Leistungspunkte: 8 / 13 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Ringvorlesung: Theorie und Methode der Geschichtswissenschaft	2	4	Essay
2a	P	MS / VL / Ü	Geschichte	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast oder Bericht
2b	P	MS / VL / Ü	Geschichte	2	9	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast oder Bericht

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 2a und 2b wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Das Modul kann mit Wahl der Modulposition 2a unbenotet oder mit Wahl der Modulposition 2b benotet abgeschlossen werden. Wenn das Modul benotet abgeschlossen wird, besteht die Modulprüfung aus einer Hausarbeit zum Themenbereich des Moduls. Für diese Prüfung werden 5 LP vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Bearbeitung eines historischen Themas nach wissenschaftlichen Methoden	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten)		Zum Ende des Semesters	100%

14. Bemerkungen:

Bei benotetem Modulabschluss ergibt sich die Note des Moduls zu 100% aus der Hausarbeit.

LWM-M 07

1. Name des Moduls:		Erweiterungsmodul Literatur und Medien				
		Supplementary Module Literature and Media				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Jürgen Daiber, Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Christiane Heibach, Prof. Dr. Ursula Regener				
3. Inhalte des Moduls:		Frei wählbar aus den Modulen LWM-M 02, LWM-M 03 und LWM-M 05.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Dieses Modul ermöglicht es den Studierenden, eigene Forschungsschwerpunkte zu setzen und die in den Modulen LWM-M 02, LWM-M 03 und LWM-M 05 erworbenen Kompetenzen zu vertiefen.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:						
b) verpflichtende Nachweise:						
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Literatur – Wissen – Medien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. bis 4. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 510 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 90 Std. / 6 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 420 Std. Leistungspunkte: 17 LP				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	HS / VL / Ü	Frei wählbare Lehrveranstaltungen aus den Modulen LWM-M 02, LWM-M 03 und LWM-M 05	2	4	In der VL: Schriftliche Erfolgskontrolle (Klausur oder Essay); in HS und Ü: Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
2	P	HS / VL / Ü	s.o.	2	4	In der VL: Schriftliche

						Erfolgskontrolle (Klausur oder Essay); in HS und Ü: Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Videoessay oder Podcast oder Bericht oder Protokoll
3	P	HS / VL / Ü	s.o.	2	9	
<p>Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.</p> <p>Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 1 und 2 wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.</p>						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung		Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Aufbereitung und Präsentation eines literatur- oder medienwissenschaftlichen Themas nach wissenschaftlichen Methoden		Benotete Präsentation			Während der Vorlesungszeit	100%
<p>14. Bemerkungen: Die Modulnote ergibt sich aus der Note der benoteten Präsentation im Rahmen der Modulposition LWM-M07.3.</p>						

LWM-M 08

1. Name des Moduls:		Erweiterungsmodul Geschichte und Wissenschaftsgeschichte Supplementary Module History and History of Science				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Rainer Liedtke, Prof. Dr. Omar Nasim				
3. Inhalte des Moduls:		Frei wählbar aus den Modulen LWM-M 04 und LWM-M 06.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:		Dieses Modul ermöglicht es den Studierenden, eigene Forschungsschwerpunkte zu setzen und die in den Modulen LWM-M 04 und LWM-M 06 erworbenen Kompetenzen zu vertiefen.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:						
b) verpflichtende Nachweise:						
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Literatur – Wissen – Medien				
7. Angebotsturnus des Moduls:		Jedes Semester				
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1. bis 4. Fachsemester				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. / 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 180 Std. Leistungspunkte: 8 LP				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	HS / VL / Ü	Frei wählbare Lehrveranstaltungen aus den Modulen LWM-M 04 und LWM-M 06	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast oder Bericht
2	P	HS / VL / Ü	s.o.	2	4	Referat oder Sitzungsgestaltung oder Präsentation oder Portfolio oder Übungsaufgaben oder Podcast oder Bericht
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						

Die konkrete Form der Studienleistung an den Modulpositionen 1 und 2 wird von den Dozierenden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote

14. Bemerkungen:

Das Modul wird unbenotet abgeschlossen.

LWM-M 09

1. Name des Moduls:	Projekt- und Praxismodul Project and Practice Module
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Daiber, Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Christiane Heibach, Prof. Dr. Rainer Liedtke, Prof. Dr. Omar Nasim, Prof. Dr. Ursula Regener
3. Inhalte des Moduls:	Praktische Anwendung der im Studium erlernten Inhalte
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, erlerntes Wissen und erworbene Kompetenzen in einem möglichen Berufsfeld anzuwenden (sofern an LWM-M 07.1 das Praktikum gewählt wird) bzw. ein eigenes Forschungsprojekt, das der Vorbereitung der Masterarbeit dienen kann, vorzubereiten oder durchzuführen und dessen Ergebnisse zu analysieren und zu vermitteln (sofern an LWM-M 07.1 das Forschungsprojekt gewählt wird). <u>Schlüsselkompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum abstrakten Denken • kommunikative Kompetenz (schriftlich und mündlich) • Argumentationsfähigkeit • Kompetenz einer adäquaten mündlichen Darbietung von Sachverhalten • Transfer • praktische Medienkompetenz
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	LWM-M 01
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. – 4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 300 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 0 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 300 Std. Leistungspunkte: 10 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	PRAK	Forschungsprojekt oder Praktikum (mind. 5 Wochen bzw. 200 Stunden)		10	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Kompetenz / Thema/Bereich		Art der Prüfung		Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Praktikum / Forschungsprojekt		Reflexionsbericht (ca. 8 Seiten)				100%
14. Bemerkungen: Die Bestandteile und Inhalte des Forschungsprojekts an LWM-M 08.1 werden in Absprache mit den jeweiligen Fachvertretern festgelegt.						

LWM-M 10

1. Name des Moduls:	Abschlussmodul Final Module
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Daiber, Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Astrid Ensslin, Prof. Dr. Marcus Hahn, Prof. Dr. Christiane Heibach, Prof. Dr. Rainer Liedtke, Prof. Dr. Omar Nasim, Prof. Dr. Ursula Regener
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul beinhaltet die selbstständige Konzeption und das Verfassen der Masterarbeit.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Absolvieren dieses Moduls sind Studierende in der Lage, wissenschaftliche Fragestellungen der Literatur- und Medienwissenschaften oder der Wissenschaftsgeschichte und Geschichtswissenschaften selbstständig zu bearbeiten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Alle Pflicht- und Wahlpflichtmodule des Studiengangs LWM außer das Modul LWM-M 10
b) verpflichtende Nachweise:	LWM-M 01 sowie fünf der sieben Module LWM-M 02, LWM-M 03, LWM-M 04, LWM-M 05, LWM-M 06, LWM-M 07, LWM-M 08
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Literatur – Wissen – Medien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	4. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 600 Std. davon: 1. Präsenzzeit: 0 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 600 Std. Leistungspunkte: 20 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/ Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	Masterarbeit	Thema der Masterarbeit		20	

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
Masterarbeit	Masterarbeit	ca. 80 Seiten	Bearbeitungszeit: max. 3 Monate	100%
14. Bemerkungen:				